



Medienmitteilung vom 20. Februar 2023

Departement Life Sciences und Facility Management der ZHAW

Thomas Ott ist neuer Leiter des ZHAW-Instituts für Computational Life Sciences in Wädenswil

Stabwechsel am Institut für Computational Life Sciences (ICLS) der ZHAW: Thomas Ott, Professor für Cognitive Computing am ICLS, hat im Januar 2023 die Institutsleitung in Wädenswil übernommen. Er löst den langjährigen Leiter Marcel Burkhard ab, der Ende 2022 in Pension gegangen ist.

Thomas Ott (46) ist promovierter ETH-Physiker und Neuroinformatiker. Seit 2007 arbeitet er als Dozent für Mathematik und Physik am ZHAW-Departement Life Sciences und Facility Management und ist seit 2012 stellvertretender Institutsleiter am ICLS. In seiner bisherigen Tätigkeit hat der gebürtige Schaffhauser das Institut in Wädenswil in Forschung und Lehre stark mitgeprägt, unter anderem als Leiter des Forschungsbereichs «Cognitive Computing in Life Sciences». Dieser befasst sich mit der Entwicklung und dem Einsatz von computergestützten Methoden, Modellen und Systemen im Bereich der Life Sciences, angelehnt an das Vorbild der Lern- und Adaptionsfähigkeiten bzw. Selbstorganisation natürlicher Systeme. Die entwickelten Lösungen unterstützen anspruchsvolle menschliche Tätigkeiten und Entscheidungsprozesse, kommen aber auch bei der Automatisierung von Prozessen zum Einsatz.

National und international vernetzter Experte für Computational Science

Als neuer Institutsleiter übernimmt Thomas Ott die Verantwortung für Lehre, Forschung, Weiterbildung und Dienstleistungen. «Computational Life Science ist ein Schlüsselgebiet des 21. Jahrhunderts und braucht hervorragende und ganzheitlich denkende Fachkräfte auf allen Stufen. Ich freue mich, dass wir als Institut hier einen Beitrag leisten können», erklärt Thomas Ott.

Das ICLS umfasst vier Forschungsschwerpunkte: «Bioinformatics», «Computational Health», «Cognitive Computing in Life Sciences» und «Digital Labs & Production», mit insgesamt 14 Forschungsgruppen und rund 60 Mitarbeitenden. Hinzu kommen zwei (Teil)Studiengänge sowie diverse Weiterbildungen in Computational Science und künstlicher Intelligenz. Nebst dem Forschungsschwerpunkt «Cognitive Computing in Life Sciences» hat Thomas Ott die Master-Vertiefung Applied Computational Life Sciences mitentwickelt, ebenso den neuen schweizweit einzigartigen Bachelorstudiengang Applied Digital Life Sciences, der im Herbst 2022 erfolgreich gestartet ist. In der Lehre gilt sein Interesse didaktischen Konzepten, basierend auf einem konstruktivistischen Lehr- und Lernverständnis. Thomas Ott ist durch teils langjährige Kooperationen national und international gut vernetzt. Als Co-Founder des ZHAW-Spin-offs Prognosix AG ist er auch unternehmerisch tätig.

Marcel Burkhard geht verdienstvoll in Pension

Der bisherige Leiter Marcel Burkhard ging nach 38 Jahren an der ZHAW bzw. ihren Vorgängerinstitutionen Ende 2022 in Pension. Als Internetpionier und Pionier der Logistiksimulation hat er das einstige Institut für Angewandte Simulation zu einer schweizweit führenden Institution im Bereich Computational Life Sciences aufgebaut und die Entwicklung der ZHAW ins digitale Zeitalter begleitet.

Weitere Informationen: www.zhaw.ch/icls

Medienmitteilung und Foto: www.zhaw.ch/lsfm/medien

Bildlegende – Foto ©ZHAW:

Thomas Ott, der neue Leiter des ZHAW-Instituts für Computational Life Sciences in Wädenswil.

Fachkontakt:

Prof. Thomas Ott, Leiter Institut für Computational Life Sciences, ZHAW-Departement Life Sciences und Facility Management, Wädenswil. 058 934 56 84. thomas.ott@zhaw.ch



**Life Sciences und
Facility Management**

Institut für Umwelt und Natürliche
Ressourcen

Medienkontakt:

Cornelia Sidler, Media Relations ZHAW-Departement Life Sciences und Facility Management, Wädenswil.
058 934 53 66, cornelia.sidler@zhaw.ch